

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79408
			DK5 DK5-GK	7620 7622
			DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	388 299
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			18.10.2012
Anzahl Abschnitte	14			Fläche / Länge [m²/m]
				2723,467
				Breite (lineare Abb.) [m]
				3

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Alte, dauerhaft von Rindern und Pferden beweidete Grünlandfläche mit norsüdverlaufendem, altem Grabensystem, dessen Ufer i.d.R. relativ intensiv betreten sind, häufig recht sumpfig und strukturreich ausgebildet, sich derzeit nur etwa 10 bis 20 cm über die jeweilige Wasserfläche erheben und über größere Breite von niedermoortypische bzw. Flutrasen-Vegetation bewachsen sind, mit hohen Anteilen von Flatterbinse, Flutendem Schwaden und Ausläufer-Straußgras. Dazwischen liegen Gewässer mit jeweils 1 bis maximal 1,5 m Breite, im Norden meistens mit etwas mehr Wasserführung, im Süden stärker verlandet. Rund zur Hälfte mit offener Wasserfläche, z.T. niedermoortypisch bewachsen. In offenen Wasserkörpern dominiert v.a. Dreifurchige Wasserlinse. Stärker verlandete Teilbereiche sind häufig von Wasserschwaden überwachsen. Dennoch sind die Gräben insgesamt sehr artenreich und alt ausgebildet und in Teilen als Laichgewässer für Moorfrösche geeignet. Das Wasser ist meistens klar, etwas bräunlich gefärbt. Dort, wo offene Wasserflächen vorhanden sind, einige Dezimeter tief. Mit Vorkommen verschiedener Seggen, Wollgras und Sumpf-Blutauge wird der Niedermoorcharakter des Geländes unterstrichen. Durch die dauerhafte Beweidung sind die Gräben in Teilen aber auch eutroph. Die Grabenbereiche sind inklusive sumpfiger Randstreifen mitunter über 5 m breit. Der größte Teil der Gräben im Gebiet ist jedoch recht stark verlandet und verarmt. Hier sind häufig nur noch flache, durchweidete Mulden vorhanden, die v.a. von Wasserschwaden und Flatterbinse eingenommen werden. An zwei Gräben weiter im Osten des Gebietes deuten alte Erlensubben darauf hin, dass ein Erlensaum in den vergangenen Jahren vollständig gerodet worden ist. Hier sind etwas tiefer liegende, offene Wasserflächen vorhanden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		
1	2			20 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Kirchwerder Landweg, südlich Fersenweg			
Nachbarnutzung/en	Grünland, beweidet			
Rechtswert (X)	577073	Hochwert (Y)	5920826	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79408
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	388 299
Bearbeitung	BRA	Kartierung	18.10.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	2723,467
Anzahl Abschnitte	14	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

FFH-GEBIET Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79408	57929	7620	388	15.09.2011	K	7622	299

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34402	0	7620_388_181012_1.JPG	
34403	0	7620_388_181012_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79408
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	388 299
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	2723,467
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verlandung, eventuell schwankende Wasserstände, Eutrophierung und Störung durch die dauerhafte Beweidung der Nachbarflächen.
Wertgesichtspunkte	Gut entwicklungsfähiges Niedermoorpotenzial, altes Grünland im Umfeld, relativ oberflächennahe Wasserführung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben (In Teilbereichen)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Gräben immer nur abschnittsweise räumen, nach Möglichkeit Teile der schutzwürdigen Vegetation erhalten, jedoch auch in der nächsten Zeit die vollständig verlandeten Grabenabschnitte wieder öffnen. Möglichst permanent hoch anstehende Wasserstände im Gebiet sichern. Randnutzung eventuell extensivieren, anstelle der dauerhaften Beweidung Mähwiesennutzung anstreben, wo dies betriebswirtschaftlich möglich ist.
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7620_388_181012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_388_181012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79408
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	388 299
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	2723,467
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gn - Niedermoor-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	14
Anz. Überschwemmungsz.	14
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	12
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	sehr naß	9,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		14
	Giftpflanzen		8
	Überschw.anzeiger		14

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-														
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-												3		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-														V
Carex diandra (Draht-Segge)	7	w		-	-							X			1	2	2	2	
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-										V			V	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79408
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	388 299
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	2723,467
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-									3	3			
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-													
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-									V			V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-									2			V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-												V	D
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	z		-	-									V			3	
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-													
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	z		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-									V				V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	w		-	-									3			V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-									b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-									V			V	V
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V				
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-												V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-												3	
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-													
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3			3	V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-												V	
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w		-	-									2	3		2	3
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-												V	
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	w		-	-									b	2	3	2	3
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79408
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	388 299
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	2723,467
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-									3				
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-													
Utricularia vulgaris (Gewöhnlicher Wasserschlauch)	7	w		-	-									1		2	3	
Anzahl Rote Liste Arten														17	5	19	10	
Anzahl Arten														62				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein